

Die naturbühne Trebgast präsentiert:

„Was das Nashorn sah, als es auf die andere Seite des Zauns schaute“ – Eine mobile Produktion für Alle ab 13 Jahren

Inhalt

Die Tiere im Zoo konnten Menschen in gestreiften Anzügen sehen, die in hässlichen Baracken lebten, und Menschen in glänzenden, schwarzen Stiefeln, die in schönen Häusern wohnten. Da war auch ein Stacheldrahtzaun und ein Schornstein, der selbst im Sommer rauchte. Während der Bär ganz genau dorthin schaute, blickte der Pavian weg, denn das vor kurzem gestorbene Nashorn hatte auch immer wissen wollen, was jenseits des Zaunes geschah...

Relevanz für Schulen

Das außergewöhnliche und preisgekrönte Theaterstück von Jens Raschke lädt zu einer intensiven Auseinandersetzung mit Fragen von Schuld, Verantwortung und Zivilcourage ein. Die naturbühne Trebgast bietet mit der Aufführung und begleitender theaterpädagogischer Materialmappe einen sicheren Raum, in dem Schülerinnen und Schüler mit Themen der NS-Vergangenheit in Berührung kommen, ohne überwältigt zu werden. Dieses Theaterstück ist eine besondere Möglichkeit Ihren Geschichtsunterricht zu bereichern. Durch die Perspektive der Tiere im Zoo, der sich tatsächlich direkt neben dem Konzentrationslager Buchenwald befand, werden abstrakte historische Themen greifbar und nachvollziehbar. Darüber hinaus ermöglicht der besondere Kniff des Stückes, die konkreten Begrifflichkeiten der Zeit („KZ“, „Nazi“ usw.) nicht direkt zu verwenden, eine Erweiterung der Assoziationsmöglichkeiten bis in die heutige Zeit hinein. Die Fragen, die das Stück aufwirft, wie:

Wann ist es unsere Verantwortung, bei Missständen einzugreifen?

Warum schauen wir weg, wenn wir Unrecht sehen?

Wie entscheiden wir zwischen Anpassung und Widerstand?

sind allgemeingültig und erschreckend aktuell.

Praktische Informationen

- Dauer: ca. 70 Minuten (optional buchbar: ca. 30-minütige Nachbesprechung mit den Schauspielenden)
- Alter: ab 13 Jahren / Jahrgangsstufe 8
- Spielort:
 - Aula oder Turnhalle
 - Größe der benötigten Spielfläche:
 - Breite 5 Meter
 - Tiefe 6 Meter
 - Höhe des Bühnenbilds 2,50 m
 - Technik:
 - 2 Steckdosen – 1 hinter der Bühne, 1 neben der Bühne
- Preis: 700,- €
- Buchung: buchbar ab 15. März per E-Mail an spielraum@dienaturbuehne.de
- Zeit: Beginn frühestens 9 Uhr. Ab einer Anfahrt von über 20 km Beginn frühestens 9:30 Uhr

Begleitet wird das Stück von einer theaterpädagogischen Mappe mit Übungen und Impulsen zur Vor- und Nachbereitung, die Ihren Unterricht bereichern wird – diese steht Ihnen ab März auf unserer Website zum Download zur Verfügung.

Lassen Sie uns gemeinsam Geschichte und Verantwortung lebendig machen – buchen Sie „Was das Nashorn sah, als es auf die andere Seite des Zauns schaute“ für Ihre Schule.